



POLIZEIDIREKTION
OSNABRÜCK



Stellenausschreibung

der Polizeidirektion Osnabrück

Sachbearbeiterin oder Sachbearbeiter (m/w/d) IKT-Service

KURZINFO

Entgeltgruppe: **EG 9a TV-L**
Arbeitszeit: **Vollzeit (39,8 Std.)
oder Teilzeit**

Standort: **Osnabrück**

Zu besetzen ab: **sofort**
Befristet bis: **unbefristet**

Bewerbungsschluss: **09.08.2026**

WAS WIR IHNEN BIETEN



Sinnstiftende Tätigkeit



Betriebliche Altersvorsorge



Fitness & Gesundheit



30 + 2 Tage Urlaub



Finanzielle Sicherheit



Work-Life-Balance

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Fachliche Fragen

Herr Wechsel | 0541/327-1401

Fragen zum Auswahlverfahren

Herr Ogiolda | 0541/327-1314

Frau Hölzen | 0541/327-1316

Der Bereich der Polizeidirektion Osnabrück erstreckt sich vom Teutoburger Wald bis zu den ostfriesischen Inseln. 3000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten – verteilt auf vier Polizeiinspektionen, eine Zentrale Kriminalinspektion sowie den Stab der Polizeidirektion – tagtäglich engagiert, zuverlässig und hilfsbereit für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger.

Bei der Polizeidirektion Osnabrück ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** am **Standort Osnabrück** ein Arbeitsplatz als

Sachbearbeiterin oder Sachbearbeiter (m/w/d) IKT-Service

Im Dezernat 14 unbefristet zu besetzen.

Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 9a** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bewertet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt in Vollzeit 39,8 Stunden.

Ihre Aufgaben

- Wartung, Prüfung, Planung, Inbetriebnahme, Programmierung, Konfiguration sowie Fehlersuche und Fehler-/Störungsbeseitigung von Netzwerken und Endgeräten
- Funktionstests im Kontext des Betriebs- und Notfallmanagements
- Beteiligung an IT-Entwicklungsprojekten
- Beratung bei Neu- oder Umbauvorhaben
- Erstellung und Pflege von Betriebsdokumentationen
- Zusammenarbeit mit zentralen Dienstleistern
- Betreuung und Administration der Anwender (Anwendersupport)
- Betreuung der Windows-Domäne sowie des ISGUS Servers inkl. Rollen- und Benutzerverwaltung

Welche Voraussetzungen sind zwingend erforderlich?

- Abgeschlossene dreijährige Berufsausbildung als Fachinformatiker/in für Systemintegration oder IT-Systemelektroniker/in sowie eine vergleichbare einschlägige Ausbildung.

Für die ausgeschriebene Tätigkeit ist die Ermächtigung zu einem Geheimhaltungsgrad Voraussetzung. Aufgrund dessen ist es erforderlich, dass vor einer Übertragung der Tätigkeit das Einverständnis zur Einwilligung in die erweiterte Sicherheitsüberprüfung (Ü2) – der betroffenen Person und der Ehegattin/des Ehegatten oder der Lebensgefährtin/des Lebensgefährten – erklärt werden muss.

Welche Kompetenzen werden von Ihnen erwartet?

- Fähigkeit zum selbständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten sowie ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Eigeninitiative
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit

- Umfangreiches technisches Verständnis und übergreifendes Wissen im Bereich der IT-System- und Netzwerktechnik
- Wissen aus dem Bereich der Elektrotechnik
- Gute Kenntnisse der Betriebssysteme
- Kenntnisse im Bereich Netzwerkmanagement
- Grundkenntnisse der operativen Informationssicherheit
- Bereitschaft zur Aufgabenerfüllung, im Einzelfall auch außerhalb der Regeldienstzeit
- Bereitschaft zur selbstständigen Aus- und Fortbildung
- Führerscheinklasse B

Was bieten wir Ihnen?

- Eine sinnstiftende Tätigkeit im öffentlichen Dienst
- Gehalt der Entgeltgruppe 9a TV-L
- Eine Sonderzahlung zum Jahresende
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- 30 Tage Erholungsurlaub/Kalenderjahr
- Teilnahmemöglichkeit am Präventionssport (bis 4 Std./Monat)
- Gesundheitsangebote (Vorträge, Kurse etc.)
- Motivierte Teams und vieles mehr...

Allgemeine Hinweise zur Ausschreibung

Die Polizei Niedersachsen ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Da der Arbeitsplatz teilzeitgeeignet ist, können wir Ihnen flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten anbieten.

Die Polizeidirektion Osnabrück sieht sich in der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Menschen in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter bzw. ihnen gleichgestellter Menschen ausdrücklich. Bei gleicher Eignung werden Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung bzw. Gleichstellung nach Maßgabe der für sie geltenden Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen wird bereits in der Bewerbung um einen entsprechenden Hinweis gebeten.

Als **Ansprechpersonen** stehen Ihnen zur Verfügung:

Fachliche Fragen:

Herr Wechsel (Leiter Dezernat 14), Tel.: 0541/327-1401

Allgemeine Auskünfte zum Ausschreibungsverfahren:

Herr Ogiolda (Dezernat 13 – Personal), Tel.: 0541/327-1314 oder

Frau Hölzen (Dezernat 13 – Personal), Tel.: 0541/327-1316

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Lassen Sie uns diese bitte mit Anschreiben, Lebenslauf und Nachweisen (insb. Ausbildungszeugnis) **bis zum 09.08.2026** über die Internetseite

www.karriere.niedersachsen.de (Stellennummer 117271) als Onlinebewerbung zukommen. Sie können hierzu den Link unter „Jetzt online bewerben“ am Ende des Textes nutzen.

Zur Vorbereitung und anschließenden Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert. Nähere Informationen nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie unter:

<https://www.pd-os.polizei-nds.de/service/datenschutz-113036.html>

Jetzt online bewerben

https://karriere-obm.niedersachsen.de/obm/start.aspx?stelle_id=117271